

werden, so würde er Unrecht haben, wider dieselbe, einen reformirten Taufzeugen anzunehmen.

Ja! rief Mackligius, ein wenig verlegen, dieß war eine Ausnahme. Zudem sahe ich wohl, der Bremer war ein ganz guter Mann, der sich gerade bey uns nicht wird niederlassen wollen.

Seb. Ey! nun sey Gott Dank! Wenn nur Ein Mitglied einer andern Konfession ein guter Mann ist, so mögens auch wohl mehrere seyn. Ich kann also auch wohl eine Ausnahme von dem Ihnen gethanen Versprechen machen; denn warum sollten wir solche gute Leute, wie der Bremer Kaufmann und seine Glaubensgenossen sind, nicht lieben? —

Mackl. Herr Magister! Ich bitte Sie sehr, fangen Sie ja nicht wieder an, so zu predigen; Sie können sonst sich und mich unglücklich machen. Wozu wollen wir denn die Calvinisten, und dergleichen Leute, so sehr lieben? Im Lande dürfen sie sich doch nicht weiter ausbreiten, als sie leider! bereits gethan haben; denn es muß Ein Glaube, Ein Hirt und Eine Heerde im Lande seyn, sonst kommt alles in Unordnung.

Seb. O! damit schrecken Sie mich nicht! Ich komme eben ist aus dem Brandenburgischen, wo Menschen von zwanzigsterley Religionsgesinnungen
meist